

## AK Straßenraum

# Ergebnisprotokoll des 13. Treffens am 15.03.13 in Berlin

**Teilnehmende:** Sigfried Dittrich, Berlin, Wolfgang Haller, Hannover, Katalin Saary, Reinheim; Arndt Schwab, Koblenz, Jörg Thiemann-Linden, Köln Michael Volpert, Kassel, Rainer Bohne, Berlin (Zeitweise)

**Gäste:** Dieter Schwab, Österreich, Thomas Schweizer, Schweiz, ? Fuss e.V. Berlin

### ENTWURF

*Wer kümmert sich?*

#### TOP 1 INFORMATIONEN

##### NETZWERK SHARED SPACE

Katalin berichtet kurz über den aktuellen Stand: Das Netzwerk ist am 14.3.13 mit einer Presseerklärung an die Öffentlichkeit gegangen, Pressespiegel:

<http://www.netzwerk-sharedspace.de/planung/netzwerk/pressespiegel.php>

Die 1. Veranstaltung findet am 16.3.12 im Rahmen des BUVKO statt, hier sind alle Vorbereitungen abgeschlossen.

Zweite Veranstaltung des Netzwerks soll am 10. Sept. 13 die Vorkonferenz zur WALK21 "Gestaltung verbindet" sein, hierzu diskutiert die Runde intensiv den Vorschlag von Jörg. Offen ist aktuell noch die Frage der Finanzierung, hier ist das Tagungs- und Finanzierungskonzept der WALK21 nicht kompatibel unserer Idee. Lösungen scheinen sich aber abzuzeichnen. Erst einmal wird aber an dem Termin festgehalten

Um den "Worst case" (Zuschuss durch den Verband) zu minimieren soll die Tagung erst nach Mittag beginnen, um so den Mittagsimbiss zu sparen.

Von Seiten des AK Straßenraum/ SRL spricht auch nichts gegen die Integration des Treffens der D-A-CH-Fußverkehrsverbände als ein Teil der Tagung, hierüber muss aber auch im Lenkungskreis abschließend beraten werden.

Arndt bedauert, dass er nicht bei der Tagung in voller Länge anwesend sein kann, da er am 9./ 10.9. eine Vor-Exkursion durch Deutschland anbietet.

Der Lenkungskreis des Netzwerks wird die Tagungsorganisation bei seinem nächsten Treffen weiter konkretisieren.

Michael stellt die Frage (oder ansprechen wollte ;-), wie die Aktivitäten des Netzwerks besser mit anderen Aktivitäten / Netzwerken verknüpft werden können – z.B. mit dem Shared-Space-Netzwerk in Baden-Württemberg.

**==> Das sollte der Lenkungskreis bzw. der AK beizeiten diskutieren!**

*Lenkungskreis  
Netzwerk und  
AK*

##### Inhalte Beispielsammlung

Nach wie vor sind alle gebeten, eigene Beispiele in der online verfügbaren Beispielsammlung einzutragen. Das Formular ist für alle Interessierten zu erreichen unter:

<http://www.netzwerk-sharedspace.de/modules/topics/neues/index.php>

<p><b>Diskussion: Definition/ Kriterien zur Auswahl von Beispielen</b></p> <p>Es gibt bisher noch keine gültige Definition, welche Beispiele wir in der Beispielsammlung des Netzwerks Shared Space aufnehmen wollen, und welche nicht geeignet sind.</p> <p>Aus der Diskussion ergeben sich im ersten Schritt folgende Kriterien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentrale Lage</li> <li>• Nutzungsmischungen (Wohnen, Arbeiten, Einkaufen....)</li> <li>• Relevanz des Kfz-Verkehrs – die Kfz-Verkehrsbelastungen sind dagegen nicht ausschlaggebend (wichtig schon, aber nicht so wichtig)</li> <li>• Gestaltung verbessert die Situation für den Fuß- und Radverkehr</li> </ul>	
<p><b>NÄCHSTE EXKURSION</b></p> <p>Siegfried stellt gemeinsam mit Dieter Schwab, der uns bei der Exkursion nach Wien und Graz bei der Organisation unterstützen wird, die Inhalte vor.</p> <p>Termin wird sein vom Mon. 30.9. - Fr. 4.10. (siehe auch Ausschreibung Planerin 2/13)</p>	<p><i>Siegfried</i></p>
<p><b>Stadt.Begegnung Hauptverkehrsstraßen - Chancen der Umnutzung / Reorganisation durch T30 (Arbeitstitel)</b></p> <p>Siegfried stellt kurz die möglichen Inhalte wie auch den möglichen Beispielort - Berlin, Wiederaufwertung einer Einkaufsstraße am Beispiel der Schlossstraße - vor. Termin soll im August Nach den Berliner Sommerferien sein.</p> <p>Es wird vereinbart, dass mögliche Inhalte und Beispiel von Siegfried dokumentiert werden – und anschließend zur Diskussion und Ergänzung kommuniziert werden. Darauf aufbauend soll über die Durchführung der Veranstaltung entschieden werden.</p> <p>Anm. MV: im Nachhinein halte ich das benannte Beispiel und die bisher benannten inhaltlichen Beiträge nicht für ausreichend (neu, innovativ, aktuell) – um eine interessante Stadt-Begegnung zu füllen – da wäre noch ergänzender Input notwendig!</p> <p><b>Stadt.Begegnung Radschnellweg - Selbst-Erfahren (Arbeitstitel)</b></p> <p>Die Stadt.Begegnung den Radschnellweg zwischen Arnheim und Niemwegen ist inzwischen weiter konkretisiert, der Termin im Frühsommer noch nicht fixiert. <b>Inzwischen schon: 12. Juli</b></p>	<p><i>Siegfried, Michael, Wolfgang</i></p> <p><i>Jörg</i></p>

---

### NÄCHSTE TERMINE

Die nächsten Treffen sollen sein in

Hamburg: IBA und Diskussion BLASt vs RAST

Aachen: nach Fertigstellung der Umgestaltung Templergraben.

Die Termine werden noch abgestimmt.

Sonstige Termine:

**26. April** AK Nahmobilität und Stadt.Begegnung zum Thema in München

**Juli:** Stadt.Begegnung „Mobilitätskonzepte und Radschnellverbindungen in der StadtRegion Arnheim-Nimwegen“

**10. September:** „Straßenraumqualität verbindet“, (Deutschsprachige Pre-Conference des Netzwerks Shared Space zur Walk 21), München

**10. September (abends):** FMV-Mitgliederversammlung, Neuwahl des Sprecherrates/ zukünftige Ausrichtung des FMV, München

**11.-13. September:** Walk 21 - XIVth International Conference on Walking and Liveable Communities in München

**30.9. - 4.10.:** Herbstexkursion Wien/Graz „Wohnen - Öffentlichen Raum - Mobilität“

**19./20. Oktober** Fachausschuss Radverkehr in Hannover

---

Protokoll: Katalin Saary/ Michael Volpert, 17.4.2013